(Bernfprechberbinbung mit Berlin, Belpste

Saale-Beitung.

[Der Rachbrud unferer Original-Artitel fft nicht geftattet.]

Mr. 208.

Salle a. b. Saale, Montag Den 4. Mai.

Das Berbot bes Getreibeterminhandels.

Das Verbot des Getreideterminhandels.

Ginen "fchönen, einen überraschenen, einen glängenden Griog." einen "pochemachenen Gieg." einen "beihjeitolgen Erumyd der Aubwirtschaft," ist eitern her de Pelektig der Aubwirtschaft, der ist einen "beihjeitolgen Erumyd der Aubwirtschaft, der ist eine Beichte des Verichtschaft in Getreid der Verleich und Mitglenfadrifaten. Sielli man sich lediglich auf dem Standbuntle. der inn man den Brohlockenden nicht unrecht geden. Sie haben in der Tat Erumyd aum Jaudzen die Glandbuntle. de fann man den Brohlockenden nicht unrecht geden. Sie haben in der Tat Erumyd gung Jaudzen glieb der wicktigften Beten der herzichnenen Politif ift gefallen. Ber hätte noch oor der Buchen beken Ausgang sir möglich gefallen? Bürf Wismard hat einmal gesagt, leibst der vertücktes Auswirche werde sienen Getreibzoil von der Mart verlaugen. Später waren sie auch mit sim Part nicht zurlaugen. Später waren sie auch mit sim Part nicht zurlaugen. Berbeit Werfamper des Bundes der Landwirtscher uns Erbot des Getreideterminhandels sordern. Und jest hat der Werbe in Seichöstages diese Verbot beschoffig der Auswirche Bertauben der Olika der Verlaugen über der Verlaugen der Verla

Die schwerste Berantwortung nehmen die Parteien auf sich, bie biese Berbot aufrecht erhalten. Arim Abgeordneter, der dassir stimmt, fann die Berantwortung auf andere abwälgen. Wenn aber das Berbot wirtlich Gesel werben sollte, dann tönnte man wiederhosen, was einst Cobben in dem Rampf gegen die Kornzölle gefagt hat. "Benn unser Gesehold, gang so, wie es ist und dopten Kommentar in den Wond verschlagen würde, ieder Mondbewohner wirde erteinen, daß es das Wert einer den Grund und Boden bestigtlichen Aristotratie ist."

Dentsches Reich.

Dentines Keich.

Sol- und Berson alna örtlöten.

Berlin, 3. Wal. Der Katser wochnte gestern früh der Besichtigung des L. Garde-Kegiments 3. J. auf dem Bonnschere stehe de imd frühlichte später im kreise des Offiziercorps des genannten Kegiments. Auch der Fir ir do von Vilgarten nahm an der Bestädigung und dem Frühlicht stell. Rachmittags deza sich der Katser und der Frühligung der Alode mie der Krünse, welche antöslich der Voljadrigen Judessetze der Krünse, welche antöslich der Voljadrigen Judessetze der Krünser, auch der katser dem Vertrauen Ausdent, das, wie die frühren, auch die ietigen Kinstier der Aldemie ihre gange Krati daren sein werden, die hohe kunft im wodren, stimtstellichen Geiste zu pflegen und bir debt er achabentlichen Jugend den würdige Sätäte zu deretten. In den Künstiern set es, das beilige Kruer zu hier und der Jamme che Kunstiere Versteher Volgenftat des Kaisers der untstagt 21 Uhr im Gegenwart Er. Währschaft des Kaisers eine internationale Kunstausstellung eröfinet.

Bresden, 3. Wal. Der König und des Kaisers eine internationale Kunstausstellung eröfinet.

Daß die Reichstagsfession nicht geschoffen, sondern im Interesse Bürgerlichen Gesehduchs dis zum Spätherbst vertagt wird, sieht der "Freil. Ig." zusolge außer Zweisel. Die Frage seit mur, ob die Bertagung vor Pfinsten oder erst im Junt eintritt. In Regierungstressen wünsche man bas letztere, um vor der Bertagung noch die Justignovelle zu verab-lichten.

Ein internationales Berbot bes Setreibe. Zerminbanbels.

Bur britten Beratfung bes Borfengefeges ift bem Reichstage nachstehenber Antrag bes Grafen von Ranty guggangen:

gegangen: Der Melchstag wolle beichließen, die folgende Resolution augunehmen: Den Sexru Reichskausser zu erlucken, mit den eintigen Etaaten, in denen ein börsenmäßiger Zermithandel in Getreibe und Mäligkenfabrilaten besteht, wegen Unterlagung diese Handels in Berhandlung zu treten und über das Ergebniß dem Beichstage Mittbellung zu machen.

Die Ablehnung bes Behrerbefolbungsgefeges.

Bon einem Canblebrer wirb uns gefdrieben :

Die Ablehnung des Lehrerbesoldungsgesches.

Bon einem Landlehrer wird mis geschrieben:

Der Fall des den den Landlehrern langerschiten Lehrerbesoldungsgesches das den einen Bestedburgen met Abgerbeildungsgesches das den einen Bestedburgen un Abgerbeildung gelandtischen den hate man einen Bestedburgenden Ubschäußt gestandtischen des den der eines der einen bei Landlehrer, das den Abscheidungen im Abgerbenden übschaußt gestandtischen der Abgebereilund bingebert den Abgebereilund bingebert des Abgebereilungsbereilungen ihre des Abgebereilungsscheidungen der Abgebereilungsbereilung der Abgebereilung des Seben sehrerfenenblichen, stenen einer Abgebereilung des Seben leberefrendlichen, stenen in der Abgebereilung aus eine Abgebereilung aus eine Abgebereilung abgebereilung der Abgebereilung aus eine Abschaltung abgebereilung abgebereilung

Bergichtleistung auf eble, den Gests bildende Genüsse auf recht au dieben und seine Berufskreudigteit au maderen Das schädert wohl nicht bestehende gegen zu werden. Das schädente Waterfal, das der preußsiche Kultusminister eit 1817 durch ihre Geschentwürfe zu den Atten gestehet daben, dat durch das Besoldungsgeset ein bantensverste Bereichrung erfahren. De es batersändig ist, von ihre fonlervaliben Herren Junker des Bereinfallich ist, von ihre fonlervaliben Herren Junker des Bereinfallich ist, von ihre führen der kinnige der Bereichschaft, des immer tiefer ihr die Kelhen der preußsichen Lebereichgelt, desse sich die kinnige des Bereichgelt, des sich der sich de

General bon Sahnte und bie Reform ber Militar. ftrafprozegorbnung.

General von Hahrte und die Reform der Militärfira fprozes ordnung.

Die ofstissen "Berl. Bol. Nach." unternehmen es, den
Chef des Militärkadinets des Kaisers, General von Jahnte,
von dem Odium, daß er ein Gegner der Resorm des Militärkadinets des Kaisers, General von Jahnte,
von dem Odium, daß er ein Gegner der Resorm des Militärkradierenders sit; im Gegner der
Kraiprozestes fet, zu entlassen.

Es ift nicht richtig, daß General von Jahnte ein Gegner der
Kreiorm des Militärkradversdyrens sit; im Gegene des Kreiorm des Militärkradversdyrens sit; im Gegene des Instiduum der
Unständigen belet Kesorm. Rur gene die Einstiduung der
Designitätische wie sie im bürgerlichen Strafversdyren Gesteh,
dat er von jeder ernte Bedenken gebegt, weil von ihr nach
seiner Ausställig der Obscholft nicht der Und von ihr nach
seiner Ausställig der Obscholft nicht der Und von ihr nach
seiner Ausställig der Obscholft nicht der Und von ihr nach
seiner Ausställig der Obscholft nicht der Und von ihr nach
seiner Ausställig der Obscholft nicht der Und von ihr nach
seiner Ausställig der Obscholft nicht der Allensen
der der sicher Ausställigen der des Gescholften
da, wie er sicheribt auch verteren Deteiltigten Kreisen gegen
über darauß ein Bebat gemacht dat. Das sind aber alles
Dinge, welche auch minder Eingeurebten längt befannt sind.
Richt is allgemen bekannt siehen kab, daß gewichtige voll
sische Verteren der Ausställige voll
sische Verteren der Verteren der Verteren der
hangelegt dat, daß sin den Kall, daß gewichtige voll
sische Verteren der Verteren der Verteren der
kall gesten der Verteren der Verteren der Verteren
der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren
der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren
der der Verteren der Verteren der Verteren der
der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren
der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren
der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der Verteren der V

Ein Beitrag gur Gefdichte bes Jahres 1866.

Bie wir icon berichteten, hat für fi Bismard fürzitch eine Oeputation bes wiesbabener Bismard-Dentmals-Aus-schuffes, welche unter Fibrung bes Regierungspraitventen b. Tepper-Lasti erschienen war, empfangen. Bet der Billistätztel machte, wie ber "Rhein. Sour." berichte, ber Billist interessante Mittheliungen über die Universion des Pergog thums Rassau und die Person des Perzogs. Der Kirk faate:

Retter vielt über biefen Empfang noch berichtet, daß Pring Albrecht von Preußen (der Regent von Braunschweig), durch herrn b. Tepper-Kasti von Girften habe bitten lassen, bemäächt seine (des Aegenten) Söhne empfangen zu wollen. Fürst Bismarch habe das in bereitwelligster Beise zugesagt.

Deutid.Defterreidifde Bafferftraße.

Benting-Deiterreitgiliche Walferfrage.
Am Somabend tagte in Dresben unter bem Borfit bes Ged, Reg-Rath Wittich-Berlin eine Berjammlung von Borflandsmitgliedern ber deutlichen und öfterreichijchen Kinnenfchisfabrtzeienie, nuter benen sich Bertreter bes Enital-Bereins für Debung der Binnenschiffahrt in Berlin, des Donoitereins in Wien, des daherischen Kanaldereins in Rüftnberg, des Kanalvereins für Atherbessen und Annover, des Celbevereins in Linging und des Sachfischen Schiffervereins in

Dresden befanden. Die Konferen war jum Zwede der Erstrettenig ber Frage anderannt, das Bedurfniß sier periodisch wiederfehreide größere Berfammlungen von Schischoftendereisenter effenten zur Behrechung mitteländischer Kanachrosette (Danan, Oder, Main steigustellen Nach einzigeheben Berathungen wurde die Bedüfrnisstena beich und der Anglammankritt der Abert. Bereine zu einem Berdande behalb Kreiten gebeite Bereiten gebeite Bedüffen der der Verschaften der Verschaften der von Deutschaften und Desterreich verschieden der Verlagen der V

Landwirthschaftliche Zwangsverstelegerungen in Preihen 1886/87 bis 1884/95.
An land- oder forstwirtsschaftlich demyten Grundslücken von weigslens 2 Heltar, deren Besiger im Haupsberuse Landwirth war, wurden nach der "Stat. Korr." versteigert im Jahre 1886/87 2309 Grundslücke mit einem Unstange von 190,190 ha, 1887/88 1631 Grundslücke mit einem Unstange von 180,657 ha, 1889/90 1824 Grundslücke mit einem Unstange von 18,065 ha, 1890/91 1309 Grundslücke mit einem Unstange von 14,648 ha, 1891/92 1197 Grundslücke mit einem Unstange von 61,926 ha, 1892/93 1865 Grundslücke mit einem Unstange von 61,926 ha, 1892/93 1339 Grumblinde mit einem Untjauge von 34,648 im, 1891/32
1197 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,764 im, 1892/33
11623 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,764 im, 1892/33
11623 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,764 im, 1892/33
11623 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,944 im, 210
2190 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,944 im, 210
2190 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,944 im, 210
2190 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,944 im, 210
2190 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,944 im, 210
2100 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,844 im, 1894/95
1290 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,844 im, 1894/95
1290 Grumblinde mit einem Untjauge von 38,844 im, 28,949
130 im ber inderfauge von 1895 ift noch nicht abgechfolgen Junipper 180 interfauge von 1895 ift noch nicht abgechfolgen Johlen 180 Extreite mit 23,76 Millionen Pettar vorhanden waren, 10 eigenigt von 1895 die Millionen Aglein bie Serfleigerungen mit 60,287 im 29 der
210 Bunn 1806 Bertreite ungen mit 60,287 im 29 der
180 mit 24,12 Millionen im 1806 Bertleiterungen mit 60,287 im 29 der
180 im der grumblinder inder 19,413 mit 671,366 im
180 Agleich ist der 19,413 mit 671,366 im
18

Ein Bug Biffmann's

Schoffung und Aufrechterhaltung guter Bege bon ben Gingebrenen forbern.

Berfdiebene Mittbeilungen.

Berichtebene Mittbellungen.

An Friedrichsenb traf am Somodenb mittag aus Bemerchown eine Abordnung des dorigen Klude "Glode" ein und wurde bom Fürften Bismard im Schoffe empfangen. In Erwistenung einer Andreas viele von Aufliche unter Andreas viele von eine Ungerfiedenheit eigiliche Streten aufderen wirde. "Bir würden sond be genabe werden der der der der Angelegen nach nicht fum als Datelm eine, weiche de fallen. Beim Frühlftid, an welchem auch ber inzwicken eingetroffene Braig Serbeit Bismart auch Gemach in keinagen, toallete ber Farit unter Jinwels auf die Bebeutung ber Janfa auf die Edd und ben Senat werte gebaden.

haben.

* Ueber das Befinden des älteften Sohnes des Hexags von Eumbertand wird aus Gnunden von Z. b. geneidet: Belm Hexag Evon Wannichen von Z. b. geneidet: Belm Hexag Evon von Aranichenis haben infe Beiden einer allgemeinen Blittbergiftung auf geneitellt. Die Hoffmung auf Bedeerkenteilung ift gering. Gleichgelitg wird aus Koventag auf Bedeerkenteilung ift gering. Gleichgelitg wird aus Koventag auf Bedeerkenteilung in gering. Gleichgelitg wird aus Koventag auf der geneider des Bedeers haben des Berinden des Hexag der Sochaeit der Patingelin und ist eine vorsiellung, welche anlähilig der Hochzeit der Patingelin Unite für Auftlivoch in Aussicht genommen waren, nicht flatifinden inclen.

*Die größeren Möbellabriten bon Dresben und lingebung haben befchloffen, die Waarenpreife um etwa 10 Brogent gu erhöben, um die Arbeitslöhne entsprechend aufbeisern gu fommen.

aufbeisern zu fönnen.
Marinenachrichten. Laut telegraphischer Meldung an das Dbertommands der Marine in S. M. S. "Sperber," Kommandant Korvettenskapltim Reinte, am 1. Wei in Son Thomse (Belightick) angefommen und beddichtigt am 3. Wai von dert nach Komerum in See zu gehen. S. M. S. "Kaiser, Raggsichff der Kreugerbiblion, Schröderbertal Hoffmann, kommandant Korvetten zkapitän zur See Jackte, beddichtigt am 5. Moi und S. M. S. "Cormoran "Kommandant Korvetten "Kapitän Printinamn am 3. Mai nach Kagafatt in See zu gehen. S. M. S. Krinzes Wilchem. Kommandant Korvetten "Kapitän von dolgendozi sin am 1. Mai in Ragsicti angefommen.

Ansland.

Branfreid.

Die Gemein ber athewaßen, ble das Ministerium Bourgeois noch machen sollte, sinden nunnehr flatt. Wie aus Parts gemeldet wird, vollziehen sie sich dort in völl ig er Rube. Eine gewisse Erne gewisse der in vollziehen sie Rüchte nur an den Einsgängen einiger Aballschafe, wo sich die Abahler etwas gassereicher zusammengesinden hatten. Vährend des gangen Bormittags ist tein störender Zwickenstall gemeldet worden. Es mutage in ren norenor zwigenial geniebet worben. Es wird augenomien, baß bie Republikaner von ber Schattung Bonrgeois und feiner tolleftivifulichen Freunde voranssichtlich eine große Simmengabl erhalten werden. Bie wir weiter auß Aufs erjahren, siehen Beranbe-rungen in ber Bejetung ber großen Botischafter-politen umuttelfor kon-

rungen in ber Besetzung ber großen Botschafterspossen ummitteloar bevor. Cornetius Perz, ber Ewigtrante, bleibt in England. Bei ber am Sonnabend wieder aufgenommenen Berhandlung in Sachen ber Andlieferung von Cornelius Perz erflärte ber Richter nach Beendigung ber betverseitigen Platbopers, er som bei Auslieferung nicht bewilligen. Das bezigliche Ansuchen ber frangösischen Regierung ift somit abgewiesen.

Atalien.

geweien.
In Erhitra scheinen jest ernsthafte Ereignisse bevorzusteben. Das bisher im Lager von Abl age bestindlich geweinen Expedition der verst auf Eage bestindlich geweine Expedition der in Angerordentliche Trackenheit bereitet ben Bewegungen der Aruppen große Schwierigkeiten. Nach den leizien Meldungen haben sich die Streitkräfte des Nach Angas ha weiteres Telegramm aus Massau meldet, das General Baldlisera am Sounabend nich bein ganzen Operationscorps in Baracht angesonnen ist. Sehrfals am Sounabend fand bet den Borposten ein Justammenlich mit dem Feinbe statt, der sire die Inammenlich mit dem Feinbe statt, der sire die Indemenste, hat sich in der Rolonnen gegen den Heigrat bie vorgesen; die geen Abligara bin vorgesen; die zweite Kolonne werde von Abingt aus auf Abna marschiren, mährend die bem Feaadaberge songentrict, von wo aus er den Wegan auf Miggat der Eupen sie vorziglich.

Nus diesen Nebungen gebt bervor, daß General Balbisfer

Marbamerifa.

Der Senat in Bafbington nahm bie Flottenvermehrungebill betreffend ben Ban zweier Schlachtschiffe und 13 Tor-

betressend ben Ban zweier Schlackschiffe und 13 Torpedoboote an.
Prästent Eleveland empfing am Somnabend einen Mr.
Zewell aus Ishannesburg, welcher das Ersinchen des Kong resses an den Prässenten Krüger im Begnadigung des Amerikaners Hammond nach Südafrika überbrungen wird. Der Prässent sprach seine Hochschäung sir den Prä-ssidenten Krüger und sein Bertrauen in bessen Kägisset ans, die Transvaalangelegenheit befriedigend zu erkelgen.

Ruba.

9lach Meldungen von spanischer Sette aus Habanna, bte sich befauntlich durch große Unzwertässigkeit auszeichnen, schwer geberten 13 nelan 1800 Aufständische bei Cacarajuara in der Preving Jinar bet Rio und benächtigte sich einen Korte. Der Verlust der Aufständ ist den an Toden betrug 200. Rach einer weiteren Meldung hätten zwischen Regierungstruppen und Ausständischen zweit Treffen statzeinunden, in welchen 40 Insurgenten getöbet wurden.

Micaragua.

Rienragua.

Der Aufstand in Nicaragua icheint nunmehr sein Ende erreicht zu haben. Einer Oepesche aus Managua zusolge haben sich die Aufständische in Leen de bein gung blo bun terworfen. Die Regierungskruppen bestigten Leen am Sonnabend. Der Prästbent, die Minister und die Generale der Aufständischen ber Aufständischen best Aufständischen beständischen Ausgelegenheiten hat bei fremden Regierungen von der Wiederheftellung des Friedens in Kenntnis gegient.

Maifeiern im Anslande.

Maifeiern im Aussande.
Die Unruhen anläglich der Majeier im Wen waren nach den neuesten Berichten mit dem Hunausdrängen der Arbeiter ans dem Prater noch nicht beendet. Auf dem Rückmariche son Es dielmehr in der Ottafringersträße zu einem erneuten Zusammenstoß zwichen einem lärmendem Arbeitertrupp von 300 Versonen und der Sicherheitswache. Zwei Wachtertrupp von 300 Versonen und der Sicherheitswache. Zwei Wachter wurden ausein an der getrieben und zwei von ihnen verhaltet. Ein aus dem Prater zurückehrender Ang Ulanen wurde in der Asse des Schlichartes (Vossam von Errasten ung mit Setzien des Schlichartes (Vossam von Errasten und der Vossam von Errasten und der Vossam der Vossam von Errasten und der Vossam der V

imgen mit Steinen beworfen. Drei Steinwerfer wurden festganommen.
Des weiteren ist amtlich sessgescheit worden, daß bei den gestammten Ansscheitungen am 1. Mai 35 Kolizissen gestammten Ansscheitungen am 1. Mai 35 Kolizissen der Leiberscheidungen eines werden niet worden sind. 32 Ferson ein wurden verhande bei werden sind. 32 Ferson ein wurden verhasset das sozialistische Progent der Arbeiterschaft im Hobe Bart seinen Waltag. Der nicht eben sehr stattliche Aus sehn hart sind den Anstellen und Bewegung. Einzelne von den Bereinen, welche den Ing pusammensehren, scheinen an Mitgliedermangel zu leiben und wur Cadres des sozialistischen Anstelle verleben under das der Verleben und die eine Annerkager verkreten waren. Ein eigenschmisches Anssichen erholte der Jahren des Sozialistung, besanden. Während der Monterten die Keiner von sech anprodikten Tridbien in die nicht eben gabriech pisammengeströnke Menge hinein. Die meisten Kedner waren dies Mandengen der Halle der gabriech Anderschaft und Verleben von sechs improdikten Tridbien in die nicht eben gabriech pisammengeströnke Wenge hinein. Die meisten Kedner waren dies mit der das der ist ieß die dortige Bangeschlichaft wegen der Raubgedungen der Kall ist.

In Laba de entließ die dortige Bangeschlichaft wegen der Kalleng der Maljeier stämmtliche Trid der zu fester.

Die Eröffnung ber Millenninme-Ausftellung in Budaveft

Die Gröffnung der Milleminms-Ansftellung in Budapeft
bat am Sonnabend in großartiger Weise fattgefunden. Alle Straßen der Stadt waren mit Kahnen und Gutrlanden reich geschwindt. Des großen Auftrage wegen mußten bereits mit 10 Uhr die Straßen polizeilich abgeherrt werden. Um 9 Uhr degum die Auffahrt der jur Eröffnungsstere geladenen Gäfte. Bor der Indonftriehalse war das prächtige Königszelt errichtet; vor demielben hatten sich gegen 11 Uhr die Mitiglieder der jur Eröffnungsstere geladenen Gäfte. Bor der Anleis verjammelt; gegeniser dem Beste hatten die Mitiglieder des Erung artiche Reichtag, das österreichtische des des des erung artiche Reichtag, das österreichtische Der kreichtig der Ferren haus und Abgeordneten das ind Abgeordneten das ind Abgeordneten haus, die beidersteilige Minister Aufstellung genommen. Ihmit 11 Uhr verstünderen Drainenbe Chenrise des Anleise den errastität und Scladsossisiere Aufstellung genommen. Ihmit 11 Uhr verstünderen Fraisenbe Chenrise der Anleisen Ministeren Doatsonen feitens der platerbidenden Menge war. Der König trug ungartische Benetasmissen, welches den ganzen Weg entlang Gegenfand der hoher der Königin ercheinen feitens der Jedlierbidenden Menge war. Der König trug ungartische Generalsmissen, welche der errichtete Trößine begeben gatten, trat der Jambelsminissen der errichtete Trößine begeben gatten, trat der Jambelsminissen der errichtete Trößine begeben gatten, trat der Jambelsminissen, der errichtete Trößine begeben gatten, trat der Jambelsminissen, der errichtete Trößine begeben gatten, der Anstellungs-Konnnissen, der errichtete Trößine begeben gatten, der Anstellungs-Konnnissen, der Erstäßig antwortete:

"Bon aufrichtiger Frenhers wird der Kraßten Worten eine Mitigrach der Anstellung. Der Krische der Anton der Kraßten der Anstellung der Kraßten der Kraßten



Serbien und bie Millennimme-Ansftellung.

Serbien und die Willenminns-Ausstellung.

Wie wir seiner Zeit berichteten, bat man in Serbien ichr empört gethan, weit bei dem Kestiguge der ungarischen Tausendahrieter bie alte jerdische Kahne mit dem Geertopi (die Adpine mit dem Geertopi (die Adpine die Angleichen Königgerich) fil eine anderen migessichen Königgerich fil eine naberen flieglichen wurde. Man sicht sich ein Leigtad beleidigt und jafte die Ausstellung auf Serbiens emigig Abhängigkeit von Ungarn auf. Insiggedesen erbielt der jerdische Bertreter Besteh, dem ungarischen Seite ferungsteiten und wenn auch die terdischen Diesonaten im Lange der letzten Tage geneigt schienen, den Vorgang verschulten und Lange der Letzten Tage geneigt schienen, den Vorgang verschulten werden Wei annicht aus deltgaa gemebet wird, verbraunten dort am Sonnabend mittag, dem Tage der Verössung verschulten Wichael eine von ihnen selbzgaa gemebet wird, verbraunten dort am Sonnabend mittag, dem Tage der Verössung verschulten Wichael eine von ihnen selbzgangenebet wird. Ver Borgang ipielte sich je schnen son hen Deuthnal des Kürsten Wichael eine von ihnen selbzgangen und en Verschulten. Abends zog ein großer Paluse und gerte und auf zu einschreiten sonnte. Abends zog ein großer Daufe vor das königliche Palais, de franzisch ist der Palais, de franzisch der Palais, der franzisch ist der Palais, der franzisch der Wichael und ung greisen, wurde aber an diesem Berhaden durch Gewehrsalben werbindert. Einige Theilungune werden verwendert und der verlieder er Sonnanabant der Gendarmerie sind auflässich diese Borstalle abgesett worden.

Raad einer weiteren Depesche aus Belgrad sind von den Berrhaumbeten bereits mehrere gestorben und de Kallung des Anbinnets, die schulter weit längeren als erigkuitert betrachte wurde, nunsmehr unhalt bar geworden sei.

Die Dongoln-Expedition.

Am Freilag hat bei Mtaiheb zwiichen brei Estabronen ber ägyptischen Kavallerie und dem elften judanestichen Beginnent einerfeits und dereihnidert Kameelreitern der Derwische ambererfeits ein Zusammen floß flattgefunden. Die Derwische wurden zwiächsigeschlagen und ertitten große Berluste. Der Beschist der Aczypter betrug einen Todten.

Die Lage in Berfien.

Die Lage in Perfien.

Wie aus Teheran gemelbet wird, hat Mussafer Eddin in Tadris als Schah Mussafer Eddin dem Ahren bestiegen. Die Teiche bes verstorbeien Schah werden bestiegen. Die Veiche bes verstorbeien Schah werden bestiegeste werden. Der Beisch vern wecken der Schah dem Griefets werden. Der Beisch unter wecken der Schah dem Griefets werden. Die Abrondesteinig Mussafer und Venanten bekannten gegeben. Die Abrondesteinig Mussafer Eddin's wurde in der Vorsen Wolche durch den Jamphriefter verklindet. Allte Frinzen, Gouverneure mid Minister braden dem Schah ihre Judigagen der Massafind Mitza, dem ältessen Schah ihre haben der Schah der Massafind Mitza, dem ältessen Schah ber fenden Schah der Mussafinder Vorsen die Ernordung des Schahs den Schah der Schah

Urovinzialuachrichten.

Sielelben, 2. Mal. [Bur Spaziergänger. Steatslabe, 2. Mal. [Bur Spaziergänger. Steatslabe, 2. Mal. [Bur Spaziergänger. Steatslaben auch bei schletz, quelech ein Freind ber Antur, nollte anderen Vereipten berielben auch bei schlechen Wetter einen ginen Spazier, an g saglegen und histelte bu einem Volleden doog Mr. aubeiten Jivelen. In steatslab von Rorden ihrer Pliet, von Freifungenither über bie Gabt von Rorden ihrer Pliet. Doon Kriftingkruther über bie Munie und Fellwalte und bei Wielenden ihre Verteilber und der Verteilber und der Verteilber und der geden auch in eine und besteht der Anture und der Verteilber und der Verteilber und der Verteilber und der Verteilber volle. Das der Verteilber volle der Verteilber volle. Das der Verteilber volle den Verteilber vollen der verteilber verteilbe

Berührungspuntte.

* Cangerhansen 2. Mat. [Kein Survaß in ber Kirche.] Die fürglich von bier aus durch die Wätter gegangene Niedward und wir hoten down Borig genomen. "über das in einer Dorffirche mieres Krelles ausgebrachte Durrahig als voll ich als voll für die Vollfändig ertnichen berausgefellt. Als eigentlicher Ihrente vor die Verlingen bet Rochrich ist ein genomen mit mit gettingen bet Rochrich ein gerichtliches Nachfiel ern gerichtliches Nachfiel erhalten.

ein gerichtliches Nachhele erhalten.

* Affdereleben, 2. Mal. [S ein 50] ähriges BerufsZublid in mi beging gestern Herr Kommerzienralb Bestehorn
hier. Andäglich bes Jubetlages hendete ber Judilar seinem
Arbeiterperional eine Summe von 30,000 Mart, wodurch die
bereits bestehende Unterstügungs-Jauskasse und 55,000 M. erhöht
worden ist. Angerdem erhölten über 60 ber ältenen Arbeiter,
in nach der Länge ihrer Dientigett bei der Jirma, Geldgeschenke
von 15, 30, 60, 75 nud 100 M. in Gelalt von Spartassen
bem Geschäfte treue Dientiget, welche bereits über 20 Jahre
dem Geschäfte treue Dientig geleiste haber, wurden lauf Beichluß der General-Berstammlung des Schuß-Bereins sür Fahrer
Industrie fimilierich ausgesichte Chrembylome überreich.

* Delüssch, 3, Mal. Jul un aus fund. I Nehm Ansheben von

Industrie finisterlich ausgesührte Ehrendiplome überreicht.

Defligich, 3. Mal. [M ünzen fund.] Beim Ausheben von Erde zur Amliegung eines Kellers sand hr. Allciernitt. A. Bonsdoff ieden guterbaltene alte Silbermünzen in der Größe der beutigen Finishmartsliche in etwa 1 Veter Teife. Die Müngen tragen furfachliches Gepräge und finismen aus der Zeit von 1846—1823; sie sind all overnuthisch während des dreitigisährigen Krleges vergraden vorden.

*Eckendig. 2. Mal. [Arbeitseinstellung.] In der Solisvaarensdorf der Kreen Erder der Kreen in der Anderschaften der Arbeits-Einfellung ist das Berbot der Walteter. Der Betrieb der Fabrit erlebet durch den Anskland beim Luterbrechung. In Gefürtz. 3. Mal. [Arbeitseinstellung ist das Berbot der Walteter. Der Betrieb der Fabrit erlebet durch den Anskland beim Luterbrechung.

Arbeits-Entlettung fit des Berbot der Palateier. Der Betrieb der Fabrit etelebet durch den Ausstand ten EntletterEchung.

O Erfurt, 3. Mal. 1Kleindahn Erfurt. Gotha.) Soute tagte im "Fürtlenhof" eine sahlreich deichte Berlammlung vom Interscheinen für die feit gwei Joden geplane Kelein dahr in habe eine Ausstand des Erfurte Landtreife Freier der eingeben über dem Indiandere Under eine Standtreife Terker der Auffallen der eine Schaften der Sandtreife Areiten der eingeben über dem Indiandere Under eine Schaften der Vollagen der der Sandtreife Areiten der Ausstehn geste der Auffallen der Erfurt-Gotha verläufen eine Jahren Leichen Leicheren Leicheren der Vollagen der Vollagen

. [Biefenden] Die Mant- und Alauenlende ist unter den Aindolchdefanden tes Landwirths Athand Dentel in Dertvalus a. den ist Stittenard.
Die Alleich, des Aittenards Reduct der Alleich der Geschliche der Geschliche der Geschliche der Geschliche der Geschliche der Arbeite der Geschliche der Alleiche All

B. Teffan, 3. Mai. [Bürgermeisterwast.] Die Stobtberordneten beicklossen in ihrer geitrigen Signing einstimmig die Wieberwohl bes irhigen Oberdürgenneisters Dr. Funt, bessen 12 jährge kuntsperiode am 1. Ottober d. 3. galagien würde, nich mit 21 von 28 abgegebenen Sitmmen die Austellung des Scattoberordnete auf Lebenskelt. Duei Stadburerordnete ertäteren sich für eine Wiederwahl auf 12 Jahre. Jerner erhöhte die Versammlung das Gehalt des ersten Stadbrachs, Dr. Dahn auf 4000 M.

s. Atuniand, and seguil tes (rient Santratys, Dr. Jahn auf 4000 M.

s. Atuniand, 3. Mal. [Streif.] In der Görder die Gahzbabit hierielbi lierten feit Eagen eine 50 Aibeiter, weil der Gelächischeit hierielbig lierten feit der Gegen eines 50 Aibeiter, weil der Gelächischischer zwei entlässie Arbeiter nicht wieder einfiellen wollte, and eine andere Honderungen, 3. Mainen von Aufragen Arbeiteransflahise, nicht zu erfüllen geionnen war. Die Kadrif hat ihr Perional durch Jugup von auswärfebereits verfahrt und hätt ihrerfeits den Erteil sin benacht.

3 Weinnan, 3. Mal. 180 m. Hofe. Indebenden der Großeberzog geltern mittag von der Kartburg bier eingetrossen, ihr das großerzogalische Soflager auf eine Albeit Beldere eingestichte worden. Dier wird der Mandesherr die eine Altie Juni wird dem die große Anmilte wieder bestämmen ein, um den wird der Alter Juni wird dem die große Anmilte wieder bestämmen ein, um den 24. Juni (Geburtstag des Großerzogs) gemeinlam zu seien. Venaleicht, 3. Mai. Meaterunasbesseich. — 28 ahne

24. Juni (Geburklag des Großberzogs) gemeinsam zu feiern.

/ Saalfeth, 3. Mal. [Nicjarennigsbescheid. — Na approjekt.] Das Geschaf des biesigen städliche Bereins, den Ra istestumzung abschläcken der Geschaften werden. Saalfeld war nur an diesem Somntage wieder, wie regelmäßig sein nummehr Inderen Santen und der Angeleichen der Sozialden werden. Saalfeld war nur an diesem Sonntage wieder, wie regelmäßig sein nummehr Inderes der Geschaften der kinden die Geschaften der Unterfele, denn die Reckennigen der benachsorten Stanten Unterfele, denn die Reckennigen der die Abschaften der innen auf Willist, wie die nächte Waltere des Sozists der berogl. Daued und Kriedenzistad Weitungen zuguschen keinen der der Verlagen de

Unübertroffene Auswahl sämmtlicher Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten in:

aen- and Kinder-Confect

Tadelloser Sitz. — Vornehmer Geschmack. — Anerkannt billigste Preise.

Jackets. Regenmantel, Umhänge, Kragen, Capes, Blousen, fertige Costumes.

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3

Auswahlsendungen bereitwilligst, Special-Catalog gratis und franco.



Montag, den 4. Mai, Dienstag, den 5. Mai, Mittwoch, den 6. Mai

Halle, Saale. G. Schwarzzenberger. Poststrasse 10.

Specialgeschäft für Plüsch, Sammet und Seidenstoffe.

Sammet-Reste

Velvet-Reste.

Knappe Roben,

auffallend billig.

Große Auswahl

Kommoden, Sophatische, größe fleine Spiegel, Küchenschrän Waschische, Bettstellen mit u. ol Matragen, Tische, Stüble 20.

Fr. Moack, Schmeer, ftrafte 18.

Billiafte B

Hermann Bischoff,

Billigfter Gintauf gur Damenschneiderei, Bobelpofamenten, Stridgarn, Strümpfen.

Strumpen, Sandiduhen, Schürzen 2c. im (e Berliner Engres-Lager Gr. Ulrichitrahe 32.

A. Wegerich, 2 Neunhäuser 2

Herren - Stoffe.

Dadrititrage 2 H. Schöning, Medaniker.

Nähmafdinen Lager. Reparatur Derftiatt für Näh-mafdinen und Fahrräder. (s

Weiße Schmierseife

mit Salmtat und Terpentin, vorzüglich bewährt zum Ein-iveichen ber Wäsche, Bfd. 25 4., bet 10 Bfb. 20 4.,

Crôme-Farbe, Crôme-Stärke

empfiehlt Ernst Jentzsch, Beibsiger

ist die beste.

Dberhemden, auffigend unter Garantle, nach den betten Schnitten varbeitet. Kragen u. Mandelten,

affe Sorten Stufferkleider (Sustem Brof. Jäger und Lahmana) empfiehlt F. G. Demuth. (a

Die Expeditionen der Saale-Zeltung befinden fich Ex. Ferika, Vene Promenade 1 und Markt 94 (Waagegebände).

4 Gr. Rlausftrafte 4. (

Manbrife mit biefigem Fabritat meinen garantirt reinen Cacao Bfind 1,40

Mart in größeren Criginal Badeten 2 Sinub Mt. 1.30. Selbiger in noch Utefei der Kontimenten bester die siebes andere Sode. Erobe gratis. Alleine Serfant für Salle bei Otto Bornscholn, Brüderstr. 3. Otto Bornscholn, Brüderstr. 3. Cacao-Berjandt-Geidäft. Ecacao-Berjandt-Geidäft.

Ia. Meher Spargel, furgaeftod., 10 Bib. Boitcolli berf. frc. g. Machn. von 6. & F. V. Boistaux, Wees.

Selegenheitslauf.
Ca. 100,000 Stück neue Auftbänke in dert derichtedenen Größen, für Galtwirthichaiten ne. vorsäglich geteignet, offertet polibility
F. Kardauum, Halte a/S.,
Diefe Bäntigen find auf dartem Solge, imprägnirt, don nur folibefter grebeit, deshalb unverwüllich.

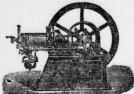
Dophelbier, ärzlich empfohlen für Magentante, zecondalesenten, in Fah u. zialden, empficht il. Mäller Wwe.
Adivemmbranerel. te Abeifpier im Bedienenlagerbier, beste Qualität m. Haß u. zialden empl.
H. Müller Wwe.
Schwemmbranerel. te

Binter Hirt's schifterimdenes Universal-paartvaffer ift das einige Pittel, um daaraussal um Schupten innerhalb 8-14 Tagen radital zu beseitigen. Uttes von der in eitigen. Uttes von berührten Werten ebenjo Dantigereiben sieden zur Verfägung. Jochaddungsboll te Martin Hirt, Frifeur, Bartbab.

Quillayarinde

(Banama-Spahne),
Gall- und Marschlaseife jum Walchen gartfarbiger und feibener Stoffe empfiehlt (r Ernst Jentzsch, Beipsiger 29.

Neueste Maschinen der Gasmotoren-Fabrik Deutz.



Otto's neuer Mot

mit amangläufiger Bentilfteuerung. Gas-Confum:

650 -480 Liter pro Bferbetraftftunde.

0110

Cholz-Holy

Otto's neuer Petroleum-Motor für Solaröl Auf ber Banberausfiellung ber landwirthichaftlichen Gefellicaft ju Berlin bon 28 concurrirenden Firmen

= I. Preis. =

Betriebstoften ca. 6 & pro Bferbetraftftunbe. Roftenanfdlage gratis und franco:

Gasmotoren-Fabrik Deutz, Bertaufeftelle Leipzig: Leipzig, Bahnhofftrage 19.



Ziehung unwiderruflich am 13. Mai 1896.

I. Hauptgewinn:

XVIII. Marienburge Pierde-Lotterie

Equipagen

2004 Gewinne von 150,000 Mark. Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk., Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze, Berlin W. (Hôtel Royal) Unter den Linden 3.

Gerichtlicher Berkauf.

Mus ber Carl Söllinger'ichen Konturemaffe find noch billig si berfaufen:

Sertaufen: Wraddenkmäler aller Gradeinfaffungen in Saudicin, eine große Spenithiptambe, als Ariegerdentmal geeignet, eine politie Granifixedve mit Bobeffen lovde unbearbeitete Saudiciele, Granifischielle ne. Medingen zur Besichigung in mehnem Contor, Mandeleber Straffe 51. 1. Salle a.C., ben 7. März 1896.

J. Ed. Peuschel, Konkurdverwalter.

ribmitchi befamiten Habrradverte vorm. Frankenburger & teustelia Act.-Cles. Nürndberg, haben sich in leister Salfon wiederum glänzend benöhrt.

Servorragende Kenterungen, hohe Efgang:
Neiche Auswohl zu außergewöhnlich billigen Breifen bei

R. Stun'nn, Querfurt. Cataloge gratis u. franco. Reparaturen in elgener Berfitatt.

K. Mauersberger

Farberei und demifde Waschauftalt Halle a. S.

Reinigung und Garbung bon Damen und herren Garberoben, Wibbelftoffen, Teppichen, Garbinen, Stiffereien zc.

Laben: Leipziger Strafe 33, Moritirchhof 5, Geijtstr. 15 (Adler-Apotheke) und Annahmestelle bei herrn Galander, neben Walhalla.

E. Tzscheutschler

Herren- und Damen-Friseur "Grand-Hôtel" Magdeburger Strasse

eingerichtet Friseur-Geschäft ersten Kanges.

— Sanbere, flotte, mustergiltige Bedienung. — Specialität: ff. Haar- und Bartschneiden.

Kaufmann's Tinten

Aug. Weddy, Leipz. Str. 22.



Aachener Badeofen

Salle. Drud und Berlag bon Otto Senbel.

IRI 3 Belblättern und Unterhaltungsblatt.

R.-P. Ueber 20,000 Stück in Betr mit neuen Verbesserungen. In 5 Minuten ein warmes Badl Bis heute unerreicht in Schnelligkeit der Heizung und Gas-Ersparniss.

🤝 Original Houben's Gasheizöfen. J. G. Houben Sohn Carl.

Aachen. Wiederverkäuser an fast allen Plätzen.

Bir ben Ungeigentheil berantwortlich 2B. Ronta in Salle

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960504016/fragment/page=0004 dann ein I furze unfen 3 Pr Zeitr Kont groß Deni Papi

iiber fann wickel fehr fchaft Weife haupt daß fußes

werb Bins Bins fo gli bie M freise Bins einer fuß i

DFG